

St. Dionys und St. Jakobus Kirche Lüttau



Gemeindebrief

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lüttau

Basedow • Buchhorst • Dalldorf
Krüzen • Lanze • Lüttau • Wangelau

Juni - August 2026



Liebe Leserinnen und Leser!

Der Sommer nähert sich mit großen Schritten und ist hoffentlich eingetroffen, wenn Sie dieses Heft in den Händen halten. Wie immer kehrt während der Sommerferien etwas Ruhe ein. Die Seniorenkreise machen teilweise Pause (Seite 26) und die Sommerkirche hält Einzug mit Gottesdiensten zum Thema *Glaube & Musik* (Seite 21). Das Trauerfrühstück (Seite 9) und das Büchercafé (Seite 10) finden aber wie gewohnt statt und Ende Juni kann man sich auch wieder spontan trauen oder seine bestehende Ehe segnen lassen (Seite 3). Wer sich im Juli gern mal mit unserer Pastorin unterhalten möchte, kann dies beim Friedhofsschnack tun (Seite 10). Und den ganzen Sommer über wird die Kirche an den Wochenenden immer mal wieder für Besuchende geöffnet sein (Seite 3). Wie immer neigt sich der Sommer dem Ende zu, wenn die Einschulung der neuen Schulkinder ansteht (Seite 18). Wir wünschen allen einen abwechslungsreichen Sommer und allen Landwirt:innen eine reiche Ernte! *Ihr Redaktionsteam*

Inhaltsverzeichnis

Aktuelles.....	3
Grüße aus dem Pastorat.....	4
Kirchengemeinderat.....	6
Gemeindeleben.....	7
Kirchenmusik.....	12
Interview.....	14
Lichtblicke.....	16
Konfi-Zeit.....	17
Kindergärten.....	18
Kinder & Kirche.....	20
Aus der Region.....	21
Senior:innen.....	24
Geburtstage ab 70.....	25
Treffpunkte.....	26
Amtshandlungen.....	27
Termine.....	27
Zeitzeugnisse.....	28
Kontakte & Impressum.....	29
Widerspruch.....	29
Gottesdienste.....	30
Kinderseite.....	32

IM JULI

*So weit der Himmel über uns.
So vieles, was darunter geschieht.
Ich wünsche dir Momente,
in denen du
deine Sorgen loslassen kannst,
um sie zum Himmel zu schicken.
Damit dein Kopf frei wird
und du neue Kraft gewinnst,
um an diesem Tag
das dir Mögliche zu tun.*

Tina Willms

Besondere Gottesdienste

Einfach heiraten!

Am **Freitag, den 26.06.2026** ist die Kirche von **16:00 bis 19:00 Uhr** für alle Paare, die ihre Beziehung segnen lassen möchten, geöffnet. Ob frisch verliebt, schon lange zusammen, ob verheiratet oder nicht: Alle sind willkommen. Für Musik, Fotos und Sekt zum Anstoßen ist gesorgt. Wenn an dem Tag eine kirchliche Trauung stattfinden soll oder Sie anderweitig Fragen haben, melden Sie sich gerne vorher im Pastorat unter ☎04153-55237 oder ✉pfarramt@kirche-lutau.de.

Gottesdienst für Ausgeschlafene

Am **Sonntag, den 28.06.2026 um 11:00 Uhr** findet in der Lütauer Kirche wieder ein Gottesdienst für Ausgeschlafene statt, von und mit unserem Chor Sing & Pray.

Sommerkirche

Vom **05.07. bis 16.08.2026** finden die Sommerkirche-Gottesdienste statt, in diesem Jahr zum Thema *Glaube und Musik* (Seite 21).

Schulstart mit Gottes Segen

Am **Mittwoch, den 19.08.2026** feiern wir um **09:00 Uhr** morgens einen Einschulungsgottesdienst in der Kirche in Lütau. Alle Kinder, die eingeschult werden, sind mit Eltern, Großeltern, Onkel, Tanten, Pat:innen und allen anderen, die dabei sein sollen, eingeladen! Es ist nach dem Gottesdienst genug Zeit, um in die Schule zu gelangen.

Weißer Tafel in Krüzen

Am **Sonntag, den 28.06.2026** findet um **10:00 Uhr** wieder eine *Weißer Tafel* am Krüzener Gemeindehaus statt. An weiß gedeckten Tischen wollen wir, möglichst in weißer Kleidung, zusammen frühstücken, dabei sind Essen und Getränke mitzubringen. Bei Regenwetter speisen wir im Gemeindehaus.



Offene Kirche



Auch in diesem Jahr möchten wir versuchen, die Kirche an den Wochenenden für Besuchende zu öffnen. Sobald das Schild „**Offene Kirche**“ vor dem Turm-Eingang steht, können Sie eintreten. Ob mit Besuchern, oder alleine, zum Gebet oder für eine kurze Verschnaufpause: Kommen Sie gerne!



Offene Kirche in Lütau

Liebe Gemeinde

*Stell dir vor, es ist Frieden,
und alle gehen hin!*

Während dieser Gemeindebrief entsteht, ist seit über vier Wochen Krieg im Nahen Osten. Und auch in der Ukraine gibt es wieder vermehrt Angriffe. Es herrscht Krieg auf dieser Welt. Was die Menschen in den betroffenen Gebieten erleben, ist schier unfassbar.

Auch wir bekommen die Auswirkungen zu spüren: Die Preise für Treibstoffe steigen, Urlaube müssen umgeplant werden, weil Umstiegs-Flughäfen plötzlich in unsicheren Regionen liegen. Trotzdem sind wir weit weg von dem, was in diesen Regionen passiert.

Im März habe ich gleich zwei Gottesdienste für den Frieden gefeiert: mit den Konfirmanden und mit den Kindern des Gottesdienstes von Kindern für Kinder.

*Stell dir vor, es ist Frieden,
und alle gehen hin!*

Diesen Satz sagte ein Gemeindemitglied zu mir, und er hängt mir sehr nach. Wie schön wäre es, wenn allen bewusst wäre, dass Frieden so viel mehr bringt als Krieg. Aber die Machthaber dieser Welt glauben immer noch, dass sie ihre Macht durch Aggression, Wut und Rechthaberei vergrößern können.

Manchmal kommt es mir so vor, als haben sie Angst vor Sanftheit, Nächstenliebe und Gemeinschaft. Dabei kommt wirkliche Macht eher

Monatsspruch Juni

*Denkt an die Gefangenen,
als wäret ihr mitgefangen;
denkt an die Misshandelten,
denn auch ihr lebt noch
in eurem irdischen Leib!*

- Hebräer Kapitel 13, Vers 3 -

dorther: aus dem Leisen, aus der Unterstützung für andere, aus dem Platzmachen und Zuhören.

So hat Jesus Christus es uns vorge-macht. Und er wurde dafür zum Tode verurteilt: Karfreitag haben wir daran erinnert. Die Machthaber haben seit über 2000 Jahren nicht dazugelernt. Darunter leiden müssen die Menschen, die am wenigsten dafür können.

*Stell dir vor, es ist Frieden,
und alle gehen hin!*

Wie schön wäre das. Ich finde, das könnte ein Motto für den Sommer sein, der vor uns liegt: Am Frieden arbeiten, auch im Kleinen, zuhören, anderen Platz machen, Ungerechtigkeiten aussprechen, einander unterstützen statt Fronten ziehen.

Ich möchte gerne hoffnungsvoll und zuversichtlich auf die kommende Zeit blicken!

*Ihre Johanna
Lembcke-Oberem*

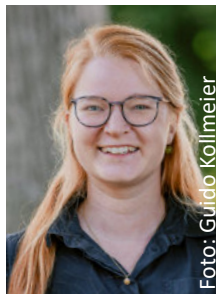


Foto: Guido Kollmeier

Was eine Pastorin so macht: Notfallseelsorge

Notfallseelsorge beginnt, wenn niemand anderes da ist. Wenn Betroffene nach oder während einem Blaulicht-Einsatz alleine zurückbleiben, dann können Rettungskräfte die Notfallseelsorge benachrichtigen. Nach persönlichen Schicksalsschlägen, die Angehörige ratlos und in einem Ausnahmezustand zurücklassen, sind Notfallseelsorger:innen da und halten aus, was kaum auszuhalten ist.

In erster Linie geht es dabei nicht um Glaubensfragen. Diese sind Thema in meiner täglichen Arbeit in unserer Gemeinde vor Ort, aber nicht unbedingt

in den zweimal sieben Tagen, an denen ich, wie auch alle meine Kollegen und einige Ehrenamtliche, für die Notfallseelsorge im Kirchenkreis zuständig bin. Während dieser Woche begleitet mich der Notfalle-melder, wie ihn viele aus der Freiwilligen Feuerwehr kennen, rund um die Uhr. Werde ich alarmiert, greife ich mir den Seelsorge-Rucksack, fahre ohne Blaulicht oder ähnlichem zum Einsatz und helfe denen, die es brauchen. Das müssen nicht nur die Betroffenen sein, gelegentlich benötigen auch die Helfer:innen nach dem Einsatz Hilfe, um zu verarbeiten, was geschehen ist.

Vor Ort ist es jedes Mal anders. So wie jeder Schicksalsschlag eben einzigartig ist. Mal wird mein Schwei-

gen benötigt, mal helfe ich der Polizei beim Überbringen einer Todesnachricht. Mal findet eine Aussegnung an einem Verstorbenen statt, mal warte ich einfach nur, bis das soziale Netz der Betroffenen greift. So plötzlich, wie der Einsatz für mich begonnen hat, so abrupt endet er

häufig auch. Dann heißt es, sich schlagartig wieder auf den Alltag zu konzentrieren und die normalen Dinge im Leben einer Pastorin zu bearbeiten. In den Einsatzwochen plane ich so, dass ich meine Tätigkeit fast immer unterbrechen und zu einem Einsatz fahren kann.

Der Rucksack liegt im Auto, wenn ich in die Kita oder zu einem Gespräch fahre. Manche Termine müssen dann wegen eines Einsatzes ausfallen. Einzig bei Beerdigungen und Hochzeiten Sorge ich dafür, dass ein Kollege oder eine Kollegin den Melder übernimmt: Da geht es natürlich nicht, sofort alles stehen und liegen zu lassen.

Das Miteinander unter uns Kollegen ist in dieser Zeit besonders wichtig, ebenso wie der Austausch hinterher. Der vom Kirchenkreis Beauftragte zur Koordinierung der Notfallseelsorge, Jürgen Hensel, bietet Nachgespräche an und ist für uns erreichbar, falls es nötig ist.

Johanna Lembcke-Oberem



Mein Seelsorge-Rucksack

Foto: J. Lembcke-Oberem

Die Geburtstagsliste

Die Geburtstagsliste im Gemeindebrief (Seite 25) enthält die Geburtstage aller Gemeindemitglieder ab dem 70. Geburtstag. Die Eintragung erfolgte bisher automatisch und man hatte die Möglichkeit, dem zu widersprechen. Neue Datenschutzvorgaben untersagen uns dieses Vorgehen jetzt leider.

Anstelle der bisherigen Widerspruchslösung benötigen wir von allen **neu** hinzukommenden Personen ab 70 Jahren eine schriftliche Einverständniserklärung.

Dafür füllen Sie bitte das Wider-

spruchs- und Genehmigungsformular (Seite 29) aus und senden es an das Pastorat. Erst dann können wir Sie in die Liste aufnehmen.

Michael Eggers

Monatsspruch Juli

*Es ströme aber
das Recht wie Wasser
und die Gerechtigkeit
wie ein nie versiegender Bach.*

- Amos Kapitel 5, Vers 24 -

Vorankündigung: Aktionstag Friedhof

Am **Samstag, den 24.10.2026** findet wieder ein **Aktionstag Friedhof** statt. Alle interessierten Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen mitzuhelfen und zur Verschönerung des Friedhofes beizutragen.

Anke Ramke



Bauvorhaben für 2026/2027

Derzeit haben wir folgende Projekte in Arbeit bzw. in Planung für eine Umsetzung in den kommenden zwei Jahren:

Eine Beseitigung umfangreicher Schäden durch Frost und Rissbildungen an der Lütauer Kirche wurde bereits durchgeführt. Noch in diesem Jahr erfolgen außerdem die Abschlussarbeiten am Holzlager und der Steuerung der Hackschnitzelheizung. Auch sind größere Sanierungen an der Turmuhr der Kirche geplant. Dafür läuft derzeit das Planungs- und Genehmigungsverfahren.



Die Reparaturen der Eingangstür der Basedower Kapelle sowie der Aufhängung des Uhrwerks im Turm werden noch in diesem Jahr durchgeführt.

Im nächsten Jahr beginnen wir dann mit der Sanierung des Pastorats am Dach und der Pastorenwohnung im ersten Stock. Des Weiteren werden die Wege rund um die Kirche erneuert sowie die Außenelektronik inklusive Beleuchtung.

Über alle Projekte wird es im Verlauf der Arbeiten Updates geben.

Michel Eggers

Liebe ist...

Unter diesem Motto fand am diesjährigen Valentinstag ein ganz besonderer Abendgottesdienst in der Lütauer Kirche statt.

Schon beim Ankommen in der Kirche empfand ich die besondere Atmosphäre an diesem Abend. Fruchtscocktails und Leckereien sorgten für unser leibliches Wohl. Nach dem ersten Lied „Liebe ist Leben, Liebe verbindet ..“ suchten wir verschiedene Stationen innerhalb der Kirche zum Verweilen auf. Unter anderem

konnten wir eine Kerze anzünden. Leise Musik im Hintergrund begleitete uns dabei. Es folgten Andacht und Lesung der beiden Pastoren und später wurden mit musikalischer Begleitung unserer Organistin weitere Lieder, alle mit Blick auf die Liebe, gesungen. Für mich, und sicherlich auch für viele andere, ein etwas anderer Gottesdienst, wohlthuend für Körper, Geist und Seele. Danke schön!

Angela Kuchar



Valentinstagsgottesdienst in Lüttau

Alle Fotos dieser Seite: A. Kuchar



Ein Wochenende voller Stoffe, Fäden und Fantasie

Vom 20. bis 22. März fand unser lang ersehntes Kreativwochenende statt. Drei Tage lang verwandelte sich das Gemeindehaus in ein lebendiges Atelier, geprägt von emsigem Treiben, dem Surren der Nähmaschinen und einer ordentlichen Portion guter Laune.

Produktivität trifft auf Leidenschaft

Schon kurz nach der Ankunft am Freitag war die kreative Energie förmlich greifbar. Die Teilnehmerinnen starteten mit vollen Stofftaschen und noch volleren Köpfen voller Ideen in das Wochenende. Es wurde zugeschnitten, gesteckt und mit viel Liebe zum Detail gewerkelt.

Der Fokus lag auf zwei Bereichen

Modisches Design: Es entstanden wunderbare Kleidungsstücke – von farbenfrohen Frühlingsröcken über gemütliche Hoodies bis hin zu eleganten Accessoires. Jedes Teil ein Unikat, das mit Stolz präsentiert wurde.

Kleine Werkstücke: Neben der großen Schneiderei wurden auch viele „Kleinigkeiten“ gefertigt, gebastelt und gemalt.

Gemeinschaft und Austausch

Was das Wochenende jedoch besonders auszeichnete, war die Freude am gemeinsamen Schaffen. Es wurde nicht nur im stillen Kämmerlein gearbeitet; man half sich gegenseitig bei kniffligen Schnittmustern, tauschte Stoffreste aus und inspirierte sich bei den Kaffeepausen, um neue Projekte zu verwirklichen.

Fazit

Am Sonntagnachmittag blickten wir in erschöpfte, aber überglückliche Gesichter. Die Bilanz kann sich sehen lassen: zahlreiche fertige Werkstücke und das gute Gefühl, etwas mit den eigenen Händen geschaffen zu haben.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Wochenende mit ihrer Kreativität und Fröhlichkeit bereichert haben!

Und weil es so schön war, planen wir das nächste **Kreativ-Wochenende am 11.09. - 13.09.2026!** Es kann sich jetzt schon angemeldet werden: Sabrina Klose ☎0176-99775488 ✉sabri.klose@gmail.com

Sandra Jäger



Kreativwochenende in Lüttau



Lichtblick Trauerfrühstück



Das nächste Lichtblick-Trauerfrühstück findet statt am **Samstag, den 27.06.2026 von 10:00 bis 12:00 Uhr** im Lütauer Pastorat. Willkommen sind alle, die sich angesprochen fühlen und alle, die trauern, unabhängig davon, wann sie einen Verlust erlitten haben. Wer nicht allein kommen mag, kann sich gern von einem vertrauten Menschen begleiten lassen. Anmeldungen bitte im Pastorat unter ☎04153-55237 oder ✉pastorin@kirche-lutau.de.

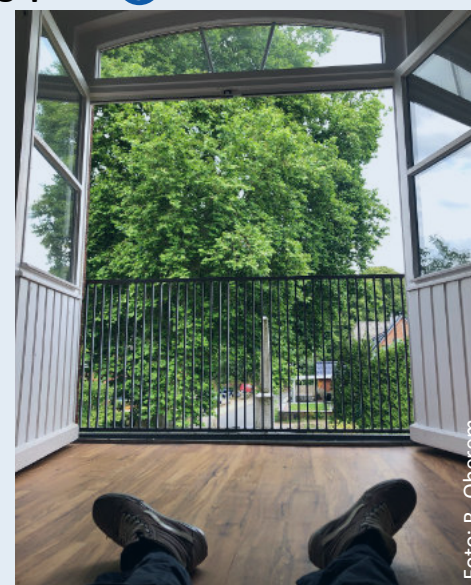
♡ Lieblingsplatz ♡

Dieses Foto der Platane vor dem Lütauer Pastorat entstand am Tag unseres Einzugs hier in Lüttau, am 16.08.2021. Das ist jetzt schon fünf Jahre her! Fünf Winter, fünf Sommer und alles, was dazwischen ist, haben wir seitdem in dieser Gemeinde erlebt und mit diesem besonderen Baum.

Die Platane hat uns damals schon beeindruckt. Jetzt gehört sie zu unserem Alltag, auch mit all dem Laub, das sie produziert.

Wir finden sie immer noch wirklich schön und freuen uns, wenn sie recht spät im Frühjahr, fast schon im Sommer, endlich ihre Blätter bekommt.

Johanna Lembcke-Oberem



Liebblingsplatz in Lüttau

Pilgertour vom 12. bis 13. Juni 2026

Auf unserer im Juni geplanten Pilgertour kommen wir nicht nur durch schöne Landschaften abseits der Hauptstraßen, sondern wir sehen auch viele besondere Kirchen.

Zum Start die St. Dionys und St. Jakobus Kirche in Lüttau, in Schnakenbek kommen wir an der St. Johannis-Kapelle vorbei und in Lauenburg können wir uns die Maria-Magdalenen-Kirche anschauen. Am Ende des ersten Tages wartet die St. Nicolai-Kirche in Artlenburg auf uns. Wir

kommen durch St. Dionys in Barum mit seiner schönen Kirche auf einem Hügel und in Bardowick besuchen wir den mächtigen Dom St. Peter und Paul. Kurz vorm Ziel erreichen wir das Kloster Lüne.

Keine Angst, niemand von uns läuft öfter 20 km, wir machen genügend Pausen und auf jeden wird selbstverständlich Rücksicht genommen.

Anmeldungen sind noch bis zum 06.06.2026 möglich bei

✉pfarramt@kirche-lutau.de



Friedhofsschnack im Juli

Im Juli bin ich an allen Freitag-nachmittagen immer von 15:00 bis 17:00 Uhr auf dem Friedhof in Lüttau und habe ein offenes Ohr für die großen und kleinen Geschichten aus dem Leben, für Kummer, Sorgen und Fröhliches. Darum lade ich euch zum Friedhofsschnack ein. Ich werde auf einer Bank sitzen, habe etwas zu trinken und knabbern dabei und werde gerne angesprochen! Bei viel Regen entfällt dieses Angebot allerdings.

Ich freue mich auf alle Gespräche!

Johanna Lembcke-Oberem



*Friedhofsschnack mit Pastorin
Johanna Lembcke-Oberem*

Das Büchercafé

Das Büchercafé in Basedow war gut besucht. Zwischen drei und vier Uhr war ein ständiges Kommen und Gehen.

Als Besonderheit diesmal unsere neue Aktion *Blind Date mit einem Buch*, bei der man ein verpacktes

und nur mit Stichworten beschriftetes Buch mitnimmt und sich zu Hause überraschen lässt. Bringen Sie doch selbst zum nächsten Termin ein verpacktes Buch mit!

Derzeit haben wir allerdings so viele Bücher, dass wir gar nicht mehr alle unterbringen bzw. mitnehmen können.

Deswegen nochmal die Bitte, nur wirklich gut erhaltene und lesenswerte Bücher abzugeben, eben Bücher, die

man seiner besten Freundin geben bzw. die man selbst auch mitnehmen würde. Das nächste Büchercafé öffnet seine Türen am **06.06.2026 um 15:00 Uhr in Buchhorst**, Dorfstraße 2.

Das Büchercaféteam



Büchercafé in Basedow



Das Kirchenkaffeeteam stellt sich vor

In unserer Reihe der Teamvorstellungen stellt sich heute das Team vor, das uns schon seit vielen Jahren regelmäßig nach den Gottesdiensten mit leckeren Kuchen und Keksen, Kaffee und Tee versorgt: **das Kirchenkaffeeteam**.



Birte Balke

Birte Balke aus Lauenburg: Bis vor neun Jahren habe ich in Lüttau gewohnt und fand die Idee, nach dem Gottesdienst noch gemütlich zusammen zu sitzen von Anfang an wunderbar.

Anja Pehmöller aus Lüttau: Ich weiß nicht mehr, seit wann ich dabei bin, aber es ist immer eine besonders schöne Atmosphäre, wenn sich alle nach dem Gottesdienst noch unterhalten.



*Anja
Pehmöller*



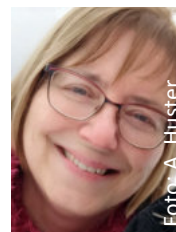
Anke Ramke

Anke Ramke aus Lüttau: Zu den Gründungsmitgliedern gehöre ich nicht, bin aber schon sehr lange dabei.

Claudia Wurr aus Dalldorf: Ich bin von Anfang an beim Kirchenkaffee-Team dabei. Das kurze Verweilen mit netten Gesprächen finde ich eine schöne Geste und ich freue mich, dass ich zum Team dazu gehöre.



Claudia Wurr



Sigrid Huster

Sigrid Huster aus Lüttau: Einige Jahre bin ich schon dabei. Es ist für mich eine Möglichkeit, mal einen Gottesdienst zu besuchen und mich in die Gemeinschaft einzubringen.

Kirsten Voigt aus Lüttau: Ich bin seit der Gründung dabei und Teil des Teams. Der Kirchenkaffee ist ein warmer und einladender Ort, an dem Menschen sich treffen und austauschen.



Kirsten Voigt



*Martina Möller und
Bianca Schulz*

Martina Möller und **Bianca Schulz** aus Lüttau: Seit etwa sieben Jahren sind wir Teil des Kirchenkaffeeteams. Diese ehrenamtliche Aufgabe macht uns großen Spaß, vor allem wegen der vielen schönen Begegnungen und tollen Gespräche.



Gottesdienst für Ausgeschlafene im März von und mit Sing & Pray

Im März fand wieder unser Gottesdienst für Ausgeschlafene statt, gestaltet von und mit unserem Chor Sing & Pray.

Neben schönen Liedern gab es einen Bibliolog, bei dem die Besucher angeregt wurden, sich in die Personen der Bibelgeschichte hinein zu versetzen. Anfangs zögerlich, später meldeten sich aber immer mehr

und erzählten, wie sie sich an deren Stelle gefühlt hätten.

Im Anschluss hatten wir ein leckeres Kuchenbuffet aufgebaut und viele blieben noch lange zum netten Austausch.

Der nächste Gottesdienst für Ausgeschlafene von und mit Sing & Pray ist am **Sonntag, den 28.06.2026 um 11:00 Uhr.**

Birgitt Schilloks

Bläserkonzert in Schwarzenbek

Am 15.02.2026 eröffnete Markus Götze mit seinem Posaunenchor das neue Konzertjahr. Geboten wurde ein Programm aus verschiedenen Epochen und auch das Mitsingen kam nicht zu kurz.

Die Bläsergruppe sowie die Kantorei Schwarzenbek sind auch zu hören beim Kirchenmusikfest in

Lübeck **19. - 21.06.2026.**

Und am **Freitag, den 03.07.2026 um 19:00 Uhr** gibt es im Lütauer Apfelgarten ein gemeinschaftliches Konzert der Posaunenchöre Lütau und Schwarzenbek unter dem Motto *Bläserklänge auf der Apfelwiese.*

Birgitt Schilloks

Jugendchor Schwarzenbek

Wenn du jung bist und gerne singst, dann bist du genau richtig im **Jugendchor Schwarzenbek!**

Zur Zeit sind 10 Jugendliche dabei

im Alter ab 10 Jahren, die sich hier alle sehr wohlfühlen.

Gesungen werden Gospels, Musicals, kirchliche Popmusik und immer wieder gerne „Halleluja“ von Leonhard Cohen oder etwas von Elton John.

Geübt wird **jeden Freitag um 15:00 Uhr** im Franziskus-Haus in Schwarzenbek. Ihr könnt einfach hingehen oder bei Markus Götze melden unter ☎04151-892314 oder ✉kirchenmusik@kirche-schwarzenbek.de.

Birgitt Schilloks



Foto: T. Karweick

Der Jugendchor Schwarzenbek



nord. kirche. klang.



19. - 21. Juni 2026 - Lübeck

Kirchenmusikfest der Nordkirche

Zum ersten Mal feiern Populärmusik, Kirchenchorwerk und Posaunenwerk der Nordkirche gemeinsam ein **großes Kirchenmusikfest.**

Drei Tage lang wird Lübeck zu einer klingenden Stadt: **Chöre, Bands und Bläsergruppen** gestalten Konzerte, offene Singangebote, Workshops und musikalische Begnungen.

Auf dem Programm stehen unter anderem Mitsingkonzerte, die „Nacht der Chöre“, Orgelmusik in verschiedenen Kirchen, Kinder- und Jugendchortreffen sowie ein **großer Bläserntag.** Besucherinnen und Besucher können einfach dazukommen, zuhören oder selbst mitsingen.

Den **festlichen Abschluss** bildet am Sonntag ein gemeinsamer Gottesdienst im Lohmühlenstadion, bei dem viele hundert Mitwirkende zusammen musizieren.

Herzliche einladung.

an alle Gemeindeglieder: Kommen Sie nach Lübeck, erleben Sie Kirchenmusik in ihrer ganzen Vielfalt – und feiern Sie mit!

AUF NACH
LÜBECK! ?



www.kirchenmusikfest2026.de

19. - 21. Juni 2026

Interview mit Pastor Baden-Rühlmann - Teil 1

Heute möchte ich Ihnen ein weiteres Interview präsentieren. **Pastor Hans-Christian Baden-Rühlmann** aus der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lauenburg/Elbe hat uns einen kleinen Einblick in seinen Alltag gegeben.

An welchem Punkt in Ihrem Leben war Ihnen klar, dass Sie gerne Pastor werden möchten?

Einen ganz bestimmten Moment, an dem mir klar war: Jetzt werde ich Pastor, gab es eigentlich nicht. Der Weg dorthin war eher ein längerer Prozess.

Meine beiden Eltern sind zwar Pastoren, aber gerade das hat mich zunächst davon abgehalten, denselben Weg einzuschlagen. Ich wollte etwas Eigenes machen. In meiner Schulzeit hatte ich deshalb den Plan, Polizist zu werden – ein abwechslungsreicher Beruf, ein bisschen Action, das klang damals sehr reizvoll. Dieser Weg hat sich jedoch zunächst nicht erfüllt, unter anderem wegen meiner leichten Rechtschreibschwäche.

In dieser Zeit hatte ich gleichzeitig viel Kontakt zu einer Freikirche in meiner Heimatstadt und kam dort intensiv ins Nachdenken und Diskutieren über Glaubens- und Lebensfragen. Auch bin ich dadurch noch einmal ganz anders mit meinen Eltern über diese Themen ins Gespräch gekommen.

Um die Zeit bis zu einer möglichen erneuten Polizeibewerbung zu überbrücken, begann ich schließlich ein Studium der Evangelischen Theologie. Relativ schnell merkte ich, wie spannend dieses Fach ist und wie



Pastor Hans-Christian Baden-Rühlmann

sehr es meine eigenen Fragen an das Leben berührt. Dazu kamen viele bereichernde Begegnungen mit Menschen, die mich bis heute begleiten.

Nach ein oder zwei Semestern wurde mir klar: Dieser Weg passt zu mir. Es war also kein plötzlicher Entschluss, sondern ein schleichendes Erkennen, dass der Beruf des Pastors genau das ist, was ich machen möchte.

Wie sieht eine typische Arbeitswoche bei Ihnen aus?

Eine wirklich „typische“ Arbeitswoche gibt es in meinem Beruf eigentlich nicht und genau das macht ihn für mich so reizvoll. Die Aufgaben sind sehr vielfältig und reichen von organisatorischer Arbeit bis hin zu intensiven Begegnungen mit Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenslagen.

Viele Vormittage sind von administrativen Aufgaben geprägt: E-Mails beantworten, Termine planen oder

verschieben, Absprachen treffen und Strukturen koordinieren. Das gehört dazu, um eine Kirchengemeinde mit Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen und Projekten gut am Laufen zu halten.

Daneben gibt es Gemeindebesuche, seelsorgliche Gespräche sowie die Vorbereitung von Taufen, Trauungen und Beerdigungen. Dabei erlebe ich, wie nah Kirche an den Lebensgeschichten der Menschen ist – und wie viel Vertrauen mir dabei entgegengebracht wird. Das empfinde ich als großes Privileg.

Abends finden häufig Treffen mit Ehrenamtlichen, Gruppen, Vereinen oder städtischen Akteuren statt, die das Gemeindeleben mitgestalten.

Die Wochenenden sind meist von Gottesdiensten, Projekten, Veranstaltungen oder Ausflügen insbesondere mit der Jugend in der Gemeinde geprägt. Darüber hinaus bin ich auch in international ökumenische Projekte der Nordkirche eingebunden, was mir ermöglicht, auch über die eigene Gemeinde und die Stadt hinauszuschauen.

Insgesamt lassen sich die Tage zwar strukturieren – das ist auch notwendig – aber jede Woche sieht anders aus: Mal sitze ich mehr im Büro, mal bin ich viel unterwegs, um Menschen zu begleiten, Ideen zu entwickeln oder neue Projekte auf den Weg zu bringen.

Was machen Sie gerne, wenn Sie nicht im Dienst sind?

Wenn ich nicht im Dienst bin, versuche ich vor allem, einen guten Ausgleich zu finden – auch wenn dafür im Alltag manchmal weniger Zeit bleibt, als mir lieb ist.

Sport spielt für mich eine wichtige Rolle: Ich gehe gerne ins Fitnessstudio und halte mich fit. Früher habe ich auch viel Kampfsport betrieben, merke aber im Moment, dass regelmäßige Termine unter der Woche nicht immer leicht mit dem Beruf zu vereinbaren sind.

Einen anderen Ausgleich finde ich in kreativen Hobbys. Ich spiele gern Pen-and-Paper-Rollenspiele wie Dungeons & Dragons. Man kann dort in andere Rollen schlüpfen, gemeinsam Geschichten entwickeln und allerlei Blödsinn veranstalten – eine schöne Abwechslung zum Alltag. Auch treffe ich mich regelmäßig mit alten Schulfreunden online, um gemeinsam Videospiele zu spielen. Gerade als erwachsener Mensch muss man sich sehr gezielt Räume schaffen, in denen auch noch Zeit für Freundschaften ist. Ergänzt wird das Ganze durch meine Begeisterung für Serien und Anime – aktuell arbeite ich mich zum Beispiel durch Spy × Family.

Manchmal verschwimmen die Grenzen zwischen Freizeit und Beruf ein wenig. Beispielsweise, wenn ich mich selbst als DJ versuche und gleichzeitig einen Technogottesdienst vorbereite. Ich habe generell das große Glück, dass vieles von dem, was mir Freude macht, auch Teil meiner Arbeit sein darf – und das empfinde ich als großes Geschenk.

Vielen Dank schon einmal, Herr Baden-Rühlmann, dass Sie sich die Zeit für dieses Interview genommen haben. In der nächsten Ausgabe setzen wir es fort.

Lilly Ehrenberg



Liebe Brieffreunde!

Zeit ist wie ein Fluss

Du kannst nicht dasselbe Wasser zweimal berühren, da alles, was vorbei fließt nur einmal an dir vorbei fließen wird. Genieße JEDEN Moment deines Lebens und sei dankbar für das, was du hast.

Irischer Segen

Dieser Brief soll ein leichter sein, ein „Sommerbrief“; die Stimmung des Sommers will eingefangen sein.

Sommerstimmung... leicht, sonnig, warm, vermischt mit dem Duft des Schwimmbades – leicht chlorig und ermattet. Gelächter, Kinderjauchzen und Kinderweinen. Das besorgte Rufen der Mütter. Man hört das Kreischen der Mädchen und raue Gelächter der Jungen und die Bewegung des Wassers. Es duftet nach frisch gemähtem Gras. Alles steht in einem satten Grün. Das Getreide wogt auf den Feldern. Ringsherum leuchten kraftvolle Farben. Die Luft flirrt vor Hitze und es summt und brummt um dich herum. *Könnt ihr es spüren?*

Vom Gefühl ist der Sommer jung und schwungvoll, voller Energie und Schaffenskraft mit langen Abenden, die dazu anregen, diese im Freien zu verbringen, mit Menschen, die dein Leben bereichern. Und was gehört natürlich zum Sommer? Das Grillen und das Gelächter von geselligen Abenden. *Könnt ihr es riechen und hören?*

Alles ist leicht und doch kraftvoll.

Und dann kann es auch sehr still sein. *Je dunkler* es wird, desto ruhiger wird



Foto: U. Huster

es. Sanftheit liegt in der Luft. Die Gerüche verändern sich. Und es wird still in dir.

Ein schöner Sommergedanke, vielleicht auch ganz flüchtig...

Sind es Erinnerungen?

Es ist fast so, wie es war, als wir noch Kinder waren: nbevangen, den Moment genießend und mit allen Sinnen im JETZT.

Sommerliche Grüße
Eure Syrin

Monatsspruch August

Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.

- Johannes Kapitel 10, Vers 10 -



Konfirmation 2026



Foto: D. Blum

Konfirmation 2026 mit Pastorin Lembcke-Oberem



Vielen lieben Dank!



Für die lieben Aufmerksamkeiten und Glückwünsche sowie die Unterstützung aller Beteiligten, die die festlichen Gottesdienste bereichert haben, möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Unsere Konfirmation wurde zu einem unvergesslichen Tag!

Ein großes Dankeschön geht an unsere Pastorin Johanna Lembcke-Oberem für die schöne Konfirmandenzeit.

Kim Lücke, Lüttau
Benjamin Ohst, Lüttau
Thorge Kuchar, Basedow
Nino Kutzner, Lanze

Niklas Thöl, Dalldorf
Anna Mund, Dalldorf
Kaira Lilie, Dalldorf



Schließungszeiten der Kindergärten 2026/2027

27.07.-14.08.2026:	Sommerferien, Notgruppe: 27. - 31.07.2026
30.10.2026:	Fortbildung
23.12.2026 - 01.01.2027:	Weihnachtsferien 2026
08.03.2027:	Teamtag
07.05.2027:	Brückentag
26.07.-13.08.2027:	Sommerferien, Notgruppe: 26. - 30.07.2027
29.10.2027:	Fortbildung
23.12. - 31.12.2027:	Weihnachtsferien 2027

Die neuen Schulkinder

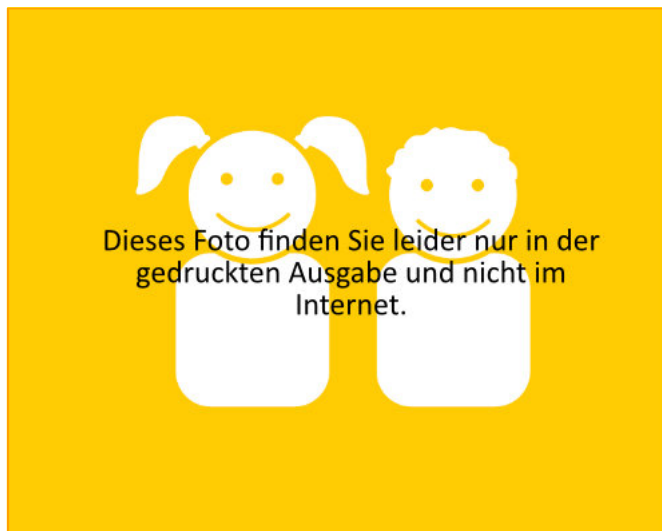
Aus dem **Basedower** Kindergarten freuen sich in diesem Jahr Mathilda, Liah, Matteo, Isa, Greta, Erik, Mio, Suri, Liva, Hadica, Jonna und Karla auf ihre Einschulung.

Bestimmt werden sich die Kinder noch gerne an das spannende letzte Kita-Jahr mit den vielen Highlights erinnern. So hatten wir schon Verkehrserziehung mit ADACUS, unser Müllprojekt mit der AWSH und unsere Übernachtungsparty mit Schatzsuche durchs Dorf. Diese war für die Kinder wieder sehr aufregend.

Bei unseren wöchentlichen Vorschulprojekten begaben sie sich unter anderem mit Wuppi auf Entdeckungsreise in die Welt der Zahlen und Buchstaben, lösten Rätsel allein oder im Team. Bei unseren regelmäßigen Turntagen in der Lütauer Schule haben die Kinder auch immer viel Spaß. Ganz nebenbei erlernen sie dabei das Schulbusfahren und lernen das Schulge-

bäude und -gelände kennen. Ausflüge zur Polizei, Bücherei und in die umliegenden Orte sind geplant. Und dann freuen wir uns noch auf die Schulranzenparty mit Abschiedsfrühstück und sind gespannt auf unser diesjähriges Abschiedsfest, welches wieder von den Eltern unserer Schulanfänger organisiert wird. Wir wünschen unseren zukünftigen Schulkindern einen guten Start und viel Spaß in der Schule.

Kerstin Leipert



Die neuen Schulkinder aus Basedow



Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden wir, der **Krüzener** Kindergarten, in diesem Jahr vier Kinder in das neue und spannende Kapitel Schule. Wir haben gemeinsam gelernt und gespielt, gelacht, getobt, gelesen und gebastelt. Wir sind gemeinsam Stück für Stück gewachsen.

Wir wünschen euch, liebe Wackelzähne, für euren neuen Lebensabschnitt nur das Beste. Bleibt immer so neugierig, froh und offen für neue Abenteuer.

Wir sind sehr stolz auf euch!

Eure Erzieherinnen aus Krüzen

Zur Zeit haben wir im **Lütauer** Kindergarten Storchennest acht Vorschulkinder, davon drei Mädchen und fünf Jungs, die im Sommer zur Schule kommen.

Immer dienstags treffen sich unsere Vorschulkinder zur gemeinsamen Vorschularbeit – und da ist richtig was los!

Neben der Beschäftigung mit Zahlen gab es Besuch von Herrn Neuhaus von der AWSH zum Thema Mülltrennung sowie von Herrn Reimers vom ADAC, der uns mit seinem Kumpel ADACUS gezeigt und erklärt hat, wie wir uns im Straßenverkehr verhalten müssen.

Außerdem haben wir geübt, wo „rechts“ und „links“ ist und was oder wer größer oder kleiner ist.

Toll war auch unser gemeinsames Schneeprojekt: Zusammen haben die Kinder einen Schneemann gebaut. Teamarbeit vom Feinsten!

Neben all dem Spaß haben wir uns auch mit wichtigen Regeln für das



Die neuen Schulkinder aus Krüzen

Miteinander beschäftigt und gemeinsam unsere große Schlafparty geplant. Die Vorfreude darauf ist natürlich riesig!

Man sieht: Unsere Vorschularbeit ist bunt, lebendig und voller kleiner und großer Entdeckungen. Wir freuen uns schon auf die nächsten Diensttage!

Elisa Steffens



Die neuen Schulkinder aus Lütau

Gottesdienst von Kindern für Kinder

*Stell dir vor, es gibt Krieg
und keiner geht hin!*

Mit diesem Herzenswunsch haben Kinder einen Gottesdienst gestaltet. Wie schön wäre es, statt Waffen Pflugscharen oder Rasenmäher herzustellen, statt Krieg zu führen lieber in den Garten zu gehen. Um die Menschen an Frieden zu erinnern, hat Gott den Regenbogen geschaffen.

Es wurden Friedenstauben gebastelt und man konnte sich einen Segen unter dem Regenbogen geben lassen. Das hat auch mich sehr berührt.

Es war ein schöner Gottesdienst, den man nicht besser hätte machen können!

Birgitt Schilloks

Dieses Foto finden Sie leider nur in der gedruckten Ausgabe und nicht im Internet.

Mailin, Mara und Ronja beim Gottesdienst von Kindern für Kinder



Regenbogen beim Gottesdienst von Kindern für Kinder



Vorankündigung: Familiengottesdienst von Kindern

Am **Sonntag, den 20.09.2026** wird wieder ein Familiengottesdienst in der Lütauer Kirche stattfinden, erstmalig in Kombination mit einem ein Gottesdienst von Kindern für Kinder. In der nächsten Ausgabe gibt es dazu weitere Informationen.



Sommerkirche

In den Sommerferien ist für viele manches anders. So auch bei uns Pastor:innen im Sprengel. Da immer jemand auf Jugend- oder Konfifreizeit oder im Urlaub ist, gibt es während der Sommerferien morgens um 10:00 Uhr Gottesdienste in Lauenburg, abwechselnd in der Maria-Magdalenen-Kirche und dem Diet-

rich-Bonhoeffer-Haus. Jeweils um 18:00 Uhr gibt es dann einen Gottesdienst pro Sonntag in einem unserer Dörfer. Es gilt während der Sommerferien also nicht der gewohnte Rhythmus vom 1. und 3. Sonntag im Monat Gottesdienste in Lüttau. Bitte entnehmen Sie die Termine dieser Liste und dem Gottesdienstplan.

Sommerkirche 2026

Glaube und Musik

In den Sommerferien,
immer um 10 Uhr in Lauenburg
und um 18 Uhr in einem der Dörfer

5.7.	18 Uhr	Kirche Lüttau	Pop
12.7.	10 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer Haus	Rock
	18 Uhr	Kapelle Basedow	
19.7.	10 Uhr	Maria-Magdalenen-Kirche	Lobpreis
	18 Uhr	Kapelle Schnakenbek	
26.7.	10 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer Haus	Country
	18 Uhr	Kirche Gülzow	
2.8.	10 Uhr	Maria-Magdalenen-Kirche	Paul Gerhard
	18 Uhr	Kapelle Basedow	
9.8.	10 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer Haus	Oper
	18 Uhr	Kirche Gülzow	
16.8.	10 Uhr	Maria-Magdalenen-Kirche	Electronic
	18 Uhr	Kirche Lüttau	

Ihre Ev.-Luth. Kirchengemeinden Gülzow, Lauenburg und Lüttau



MUSICALCAMP „DANIEL“

Für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren



ANMELDUNG



Zum Anmelden scannt einfach den QR-Code oder besucht uns auf kirche-LL.de/termine/musicalcamp.

AUF EINEN BLICK

Was?

Musicalcamp zu „Daniel“ von Gerd-Peter Münden

Wann?

- 10.-16. August

Wo?

- Schloss Dreilützow & St. Georg-Kirche Büchen

Für wen?

- Kinder (ab 6 Jahren) und Jugendliche

Kosten

- 155 €

Veranstalter

- Michael Buffo (KK Lübeck-Lauenburg)
- Min Uhlig (KG Büchen)
- Johanna Taube (KG Geesthacht)
- Jan Lamp (KG Lüttau)

NOCH FRAGEN? KEIN PROBLEM!

Bei Fragen wendet euch einfach an Michael Buffo:

☎ 0176 – 19 79 02 77

✉ musicalcamp@kirche-LL.de

Einladung zum Tauffest an und in der Elbe

Am **Sonntag, den 21.06.2026** wird die Elbe zum heiligen Fluss. Denn an diesem Tag um **11:00 Uhr** werden wir am Elbufer des Alten Sandkrugs (Alte Salzstraße 34 in Schnakenbek) Babys, Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus unseren Sprengelgemeinden in der Elbe taufen und an Jesu Taufe im Jordan erinnern. Damit kehrt das Ursakrament aus der Intimität der Kirche an den Fluss und auch wieder mehr in die Öffentlichkeit zurück.

Taufe wird dadurch mehr wie früher zu einem Gemeindeerlebnis, ohne die

Bezogenheit der Familien zu ihrem Täufling zu vernachlässigen, denn wenn die Pastoren den Täufling getauft haben, kommen auch die Eltern, Familien und Freunde mit in die Elbe und segnen den gerade Getauften.

Wer an dem Tag sein Kind taufen lassen oder selbst getauft werden möchte, melde sich bei der Kirchengemeinde Düneberg, damit Terminwünsche abgestimmt werden können.

Kontakt: ☎ 04152-2451 oder ✉ christuskirche-dueneberg@t-online.de.

Lauenburg: Techno-Gottesdienst

Am 21.03.2026 fand wieder die Kultur- und Kneipennacht in Lauenburg statt. Dazu gehört nun schon seit drei Jahren auch der Techno-Gottesdienst, spätabends in der Lauenburger Kirche. Diese wird dann für die Nacht zu einem Pop-Up-Club. In diesem Jahr haben uns die DJs Vargo aus Lauenburg und Nemo aus Lüneburg musikalisch begleitet. Mein Kollege Hans-Christian Baden- Rühlmann und ich planten das inhaltliche Programm. Dieses Jahr ging es um das Thema „Was heilt deine Seele?“. Uns Pastoren macht es immer viel Spaß, mal auf eine ganz andere Art Gottesdienst zu feiern, im Tanzen, in der Gemeinschaft, in diesem besonderen Raum Gott nahe zu sein. Für manchen ist das ungewohnt, wir finden: Kirche kann noch viel ausprobieren.

Johanna Lembcke-Oberem



Foto: S. Fielhauer



Foto: S. Fielhauer



Foto: A. Fielhauer

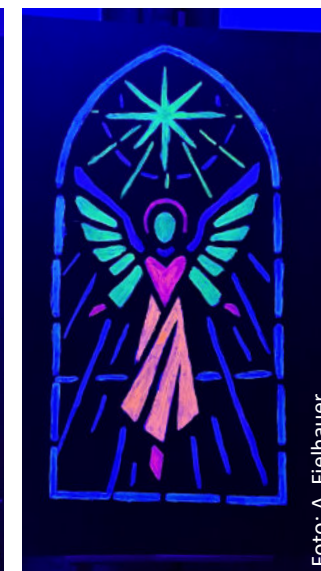


Foto: A. Fielhauer

Techno-Gottesdienst in Lauenburg



Der Frühling im Lütauer Seniorenkreis

Im Frühling haben wir einige schöne Veranstaltungen erlebt:

Anfang März fand nach unserem gemeinsamen Kaffeetrinken ein Spielenachmittag mit viel Spaß und Lachen statt. Der Raum war mit ganz vielen Primeln und Tulpen geschmückt. Es war ein tolles, frühlingshaftes Bild! Am Ende konnte jeder eine Primel mit nach Hause nehmen. Wie auch schon im letzten Jahr, waren diese von Elke Christiansen gestiftet worden. Dafür noch

einmal ganz herzlichen Dank!

Mitte April besuchte uns der Lauenburger Polizist Herr Hauptkommissar Daniel Stephan. Und Ende Mai haben wir eine Schifffahrt mit dem Fahrgastschiff „Lüneburger Heide“ auf der Elbe ins Biosphärenreservat gemacht.

Am **Montag, den 13.07.2026 um 16:00 Uhr** findet das jährliche Sommerfest mit unserem Grillnachmittag statt. Dazu sind alle herzlich eingeladen!
Jutta Asboe



Foto: M. Möller

Spielenachmittag in Lütau



Foto: M. Möller



Foto: M. Möller

Besuch von Hauptkommissar Daniel Stephan in Lütau



Foto: M. Möller



Juni

Juli

Die Geburtstage finden Sie aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe und nicht im Internet.

August

Bitte beachten Sie unbedingt die neuen Vorgaben bezüglich dieser Geburtstagsliste auf Seite 6 aufgrund der neuen Datenschutzverordnung!



Treffpunkte

Was	Wann	Wo	Wie	Wer
Haus-kreis	Dienstags 16:30-18:30 Uhr	Basedow	Gespräche über den Glauben, das Leben und die Bibel	Sabine Bielefeldt
Besuchs-kreis	Mittwoch 13.05.2026 15:00 Uhr	Pastorat, bitte anmelden	Kaffeetrinken und Planung der nächsten Geburtsbesuche	Pastorin Lembcke- Oberem & Team ☎04153-55237
Bücher-café	Samstag 06.06.2026 15:00 Uhr	Buchhorst	Büchertreff mit Kaffee und Kuchen	Sigrid Huster und Team
Gemeinde-brief	Donnerstag 23.07.2026 18:00 Uhr	Pastorat Lüttau	Redaktionssitzung zur Herausgabe des Gemeindebriefs	Barbara Möller und Team ✉gemeindebrief@ kirche-lutau.de
Kirchen-chor Sing & Pray	Mittwochs 18:30 Uhr	Pastorat Lüttau	Musizieren mit Auftritten im Gottesdienst und in Konzerten	Anne Christiansen
Kirchen-kaffee	Donnerstag 07.01.2027 18:00 Uhr	Gasthof Basedau, Lüttau	Jahresplanung der Kirchenkaffee- termine	Birte Balke und Team
Küster-team	Gesamttreffen alle drei Monate	Pastorat Lüttau	Allgemeine, ehrenamtliche Küsterdienste	Pastorin Lembcke- Oberem ☎04153-55237
Pfad-finder	Freitags 16:00-17:30 Uhr	Büchen Kirchen- straße 17	Bewegung, Natur, Abenteuer und Spaß für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren	Pastor Jan Jackisch ☎04155-2330 ✉pastor.jackisch@ kirche-in-buechen.de
Schau-kasten	Alle zwei Monate	Pastorat Lüttau	Planung und Gestaltung der Schaukästen	Ellen Kletz
Senioren-kreis Krüzen	Sommerpause von Juni bis August	Gemeinde- haus Krüzen	Zusammenkommen, klönen, spielen, Neuigkeiten austauschen, an alte Zeiten erinnern,	Heike Riege
Senioren-kreis Lüttau	2. Montag im Monat ab 15:00 Uhr Sommerpause im August	Pastorat Lüttau	miteinander lachen und fröhlich sein bei Kaffee/Tee und Kuchen für alle ab 60 Jahren	Jutta Asboe und Team
Spiele-nach-mittag Basedow	1. Dienstag im Monat ab 15:00 Uhr	Sprüttenhus Basedow	Gemütliche Spiel- und Rätselrunden für Erwachsene	Birgit Lange und Team
Trauer-frühstück	27.06.2026 10:00-12:00 Uhr	Lütauer Pastorat	Gemeinsames Frühstück und Austausch trauernder Menschen. Bitte anmelden!	Pastorin Lembcke- Oberem ☎04153-55237

Aus Datenschutzgründen dürfen keine privaten Daten mehr im Gemeindebrief erscheinen. Bei Interesse bitte im Pastorat melden unter ☎04153-55237 oder ✉pfarramt@kirche-lutau.de



Amtshandlungen*

Segnungen

Trauerfeiern



Taufen

Konfirmationen

Die Amtshandlungen finden Sie aus
Datenschutzgründen nur in der gedruck-
ten Ausgabe und nicht im Internet.

Termine

Termin	Veranstaltung	Seite
06.06.2026:	Anmeldeschluss Pilgertour	9
06.06.2026 15:00 Uhr:	Büchercafé in Buchhorst	10
12. - 13.06.2026:	Pilgertour	9
19. - 21.06.2026:	Kirchenmusikfest der Nordkirche in Lübeck	13
21.06.2026 11:00 Uhr:	Taufest an und in der Elbe	22
26.06.2026:	Spontantrauungen in Lüttau	3
27.06.2026 10:00 Uhr:	Lichtblick-Trauerfrühstück in Lüttau	9
28.06.2026 10:00 Uhr:	Weißer Tafel in Krüzen	3
03.07.2026 15-17 Uhr:	Friedhofsschnack	10
03.07.2026 19:00 Uhr:	Konzert: Bläserklänge auf der Apfelwiese	12
10.07.2026 15-17 Uhr:	Friedhofsschnack	10
13.07.2026 16:00 Uhr:	Sommerfest des Lütauer Seniorenkreises	24
16.07.2026 18:00 Uhr:	Redaktionssitzung nächster Gemeindebrief	
17.07.2026 15-17 Uhr:	Friedhofsschnack	10
24.07.2026 15-17 Uhr:	Friedhofsschnack	10
30.07.2026:	Redaktionsschluss nächster Gemeindebrief	
31.07.2026 15-17 Uhr:	Friedhofsschnack	10
11. - 13.09.2026:	Kreativwochenende in Lüttau	8
20.09.2026:	Familiengottesdienst von Kindern für Kinder	20
24.10.2026:	Aktionstag Friedhof	6

*Widerspruchs- und Genehmigungsformular: Seite 29



Zeitzeugnisse

Konfirmation vor 60, 40 und 10 Jahren



Konfirmation 1966 mit Pastor Engel



Konfirmation 1986 mit Pastor Buchholz



Konfirmation 2016 mit Pastorin Christ

Vielen Dank an alle, die uns ihre Konfirmationsfotos haben zukommen lassen! Wir nehmen jederzeit noch mehr!



Kontakte & Impressum

Kontakte

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lüttau

Pastorin Johanna Lembcke-Oberem

☎04153-55237 ☎04153-558904

✉pastorin@kirche-lutau.de

www.kirche-lutau.de

Kirchenkasse

Olaf Dey

☎04153-558905 ☎04153-558904

✉kirchenkasse@kirche-lutau.de

Gemeindebüro

Dienstags und donnerstags:

10:00 - 12:00 Uhr, Beate Burmester

☎04153-55237 ☎04153-558904

✉pfarramt@kirche-lutau.de

Küster

N.N.

✉pastorin@kirche-lutau.de

Kindergarten

Vanessa Huber ☎04153-8698938

✉gesamtleitung@kirche-lutau.de

Friedhofsverwaltung und -pflege

Olaf Dey ☎04153-558905



Impressum

Herausgeber

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lüttau

Redderallee 6, 21483 Lüttau

Redakteur

Michael Eggers (V.i.S.d.P.)

Redderallee 6, 21483 Lüttau

Redaktionsteam

✉gemeindebrief@kirche-lutau.de
Birte Balke, Débora Blum, Lilly Ehrenberg,
Vanessa Huber, Sigrid Huster, Johanna
Lembcke-Oberem, Barbara Möller,
Birgitt Schilloks

Titelbild

Kirche: C. van der Staaij

Grafiken: Pfeffer und Canva

Grafikunterstützung

Gemeindebrief.de, Canva

Druckerei

Gemeindebrief-Druckerei,

Groß Oesingen

Erscheinen und Auflage

Vierteljährlich - 1.386 Stück

Nächste Ausgabe: 09/2026



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt Cobra
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Die Redaktion verwendet größtmögliche Sorgfalt darauf, dass die Angaben dem aktuellen Wissensstand entsprechen. Eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben kann jedoch nicht gegeben werden. Änderungen aus aktuellem Anlass sind möglich.

Bankverbindung

Spenden für die Arbeit der Kirchengemeinde bitte mit Verwendungszweck „128/ Stichwort“ an folgende Bankverbindungen:

Kontoinhaber: Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg
Treuhandskonten KG

Kreissparkasse Ratzeburg
BIC: NOLADE21RZB
IBAN: DE12 2305 2750 0086 0483 94



Bei Bedarf bitte ausgefüllt im Pastorat abgeben.

Widerspruchs- und Genehmigungsformular

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Ich möchte ☐ Ich möchte **nicht**, dass mein Name in der Geburtstagsliste erscheint.
☐ Ich möchte **nicht**, dass mein Name bei den kirchlichen Amtshandlungen erscheint.
☐ Ich möchte **nicht**, dass der Besuchsdienst mir zum Geburtstag gratuliert.
☐ Ich möchte an meinen „runden“ Geburtstagen ab 80 Jahren **keinen** Besuch von der Pastorin bekommen.

Name: _____

Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____

Datum und Unterschrift: _____



Gottesdienste

Gottesdienste



Datum	Lütau Kirche	Basedow Kapelle	Gülzow Kirche	Schnakenbek Kapelle	Lauenburg DBH u.a.	Lauenburg Kirche	Bemerkung
07.06.2026	10:00					17:00	
14.06.2026		18:00	10:00	11:00	10:00		
21.06.2026	11:00					10:00	
28.06.2026	11:00		10:00*		10:00		*In Krukow
05.07.2026	18:00		10:00		11:00*		*Stadtfest
12.07.2026		18:00			10:00		
19.07.2026				18:00		10:00	
26.07.2026			18:00		10:00		
02.08.2026		18:00				10:00	
09.08.2026			18:00		10:00		
16.08.2026	18:00					10:00	
19.08.2026	09:00		09:30*		08:00** 10:00**		*Open Air, **Stadtbibliothek
23.08.2026			10:00		10:00		
30.08.2026						17:00	

- Legende**
- Altjahresgottesdienst
 - Startklar!
 - Einschulungsgottesdienst
 - Erntedank
 - Friedensgottesdienst oder -gebet
 - für Ausgeschlafene
 - für Familien
 - Konfirmation
 - Kulturgottesdienst
 - Lebendiger Adventskalender
 - mit Abendmahl
 - mit Friedenslicht
 - mit Kirchenkaffee
 - mit Krippenspiel
 - mit Musik
 - mit Taufe
 - Ostern
 - Sommerkirche
 - Taizégebet
 - Valentinstagsgottesdienst
 - Im Gemeindehaus
- Termine in unserer Gemeinde**



SOMMERPASS

Im Sommer können wir die Natur in vollen Zügen genießen. Wie wäre es mit einem Stockbrot mit Familie und Freunden? Zum Nachtisch könnte es erfrischende, gefrorene Früchte an heißen Tagen geben. Und vergesst nicht, euch beim Malen mit Straßenkreide, Fahrradfahren und einer Wasserschlacht so richtig auszutoben!



Foto: D/Blum

Rezept für Stockbrot

Zutaten: 200 g Mehl, 15 g Hefe, 1 EL Zucker, 100 ml warme Milch, 2 EL Öl, eine Prise Salz.

Zubereitung: Mehl, Hefe, Zucker und Milch in einer Schüssel verrühren. Öl und Salz hinzufügen und unter ständigem Rühren vermengen, bis der Teig nicht mehr an den Händen klebt. Bei Bedarf etwas Mehl hinzufügen. Den Teig zu einer Kugel formen und mit einem Tuch abdecken. Sobald sich das Volumen verdoppelt hat, den Teig in kleine Kugeln teilen. Die Teigkugeln um die Enden von Stöcke legen, diese etwas nach unten ziehen und grillen.

Guten APPETIT!

Kleiner Tipp:
Den Teig kann man auch verwenden, um grünen Spargel einzuwickeln und zu grillen.

Zum Ausmalen

